

LICHT – ein Zeichen der LIEBE GOTTES

Liebe Pfarrgemeinde!

Wie tief ist doch die Sehnsucht nach einer heilen Welt. Sehnsucht nach Frieden, nach Geborgenheit, Angenommen-Sein, nach Sich-Freuen und nach Glücklich Sein, nach Geliebt-Werden. Viele Botschaften, die uns erreichen, sind doch alles andere als froh und befreiend: die vielen Kriege in der Welt, der unberechenbare Terror, das wankende Weltwirtschaftssystem, die fehlenden Arbeitsplätze, die Flucht von Menschen aus ihrer Heimat, zerbrechende Beziehungen, Lug und Trug im Großen und im Kleinen, die Benachteiligung von Armen und Schwachen.

Wir brauchen eine Kernbotschaft, die uns ja sagen lässt zu unserem Menschsein und zu unserem Leben. Wir benöti-

gen ein Licht, welches Dunkelheiten um uns herum vertreibt. Dies wird uns zu Weihnachten geschenkt.

Wir hören die Botschaft: „Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt!“

Er, der SOHN GOTTES wurde Mensch und in ihm strahlt die unendliche Liebe Gottes auf. Im Evangelium hören wir: „Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Licht hat.“ (Joh 3,16) Dieses Licht wird uns nicht aufgezwungen, wir können es aufnehmen und annehmen.

Mit diesem können wir Boten sein für unsere Familien, für unsere Umwelt und letztlich für diese Welt. So ist Weihnachten für uns auch ein Auftrag. Mutter Teresa drückt das so aus:

„Jedes Mal, wenn wir unserem Bruder zulächeln, und ihm die Hand reichen, ist Weihnachten. Jedes Mal, wenn wir einem, der unter physischer Last, moralischer und geistiger Armut leidet, ein bisschen Hoffnung geben, ist Weihnachten.

Jedes Mal, wenn wir Gott durch uns hindurch andere Menschen lieben lassen, ist Weihnachten.“

Für diese Liebe Gottes sollen wir dankbar sein – mögen wir sein Licht weitergeben.

Gesegnete Weihnachten und Gottes Segen im Neuen Jahr

*Ihr Seelsorger
Kurt Gatterer*





Am 19. März 2017 werden in allen österreichischen Pfarren wieder Pfarrgemeinderäte gewählt. Sie werden gebeten, ihre Fähigkeiten und Charismen für die Pfarre einzusetzen um der Kirche vor Ort ein Gesicht zu geben – nämlich IHR Gesicht. Gemeinsam mit den amtlichen Mitwirkenden (Priester, Diakone, Pastoralassistent/innen) und weiteren berufenen und entsandten Mitgliedern bilden sie den Pfarrgemeinderat.

Das Motto lautet: „Ich bin da. für“

Drei Ebenen werden angesprochen:

Ich bin da – Das Motto geht vom Gottesnamen aus: Ich bin der „Ich-bin-da“

Ich bin da für – Für die Menschen da sein, so wie Gott in Jesus für die Menschen da war und ist.

Ich bin dafür: Es geht um eine positive Mitgestaltung unserer gemeinsamen Lebenswelt.

In unserem Pfarrgemeinderat wird die Durchführung der Wahl vorbereitet.

Kandidat/innen für die Mitarbeit werden in nächster Zeit angesprochen.

Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung für eine erfolgreiche PGR-Wahl und Mitgestaltung unseres Gemeindelebens.

„Stern der Hoffnung“ Nitzkydorf

Auch bei uns in Europa gibt es sehr viel Not. Seit nunmehr 2 Jahren unterstützen wir eine Tagesstätte für notleidende Kinder in Rumänien. Um die Versorgung dieser Kinder mit einem täglich warmen Essen, mit Schulartikeln und Bekleidung zu gewährleisten, bitten wir um ihre Unterstützung.

Die Erstkommunionkinder haben Schutzengel aus Ton geformt, die wir mit der Bitte um eine Spende am Heiligen Abend, nach der Kinderkrippenlegung an die Besucher verteilen. Wir bedanken uns im Namen der Kinder von Nitzkydorf für ihre Unterstützung und wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Irene Reichl

EINLADUNG zum winterlichen Wandern

Vollmondwanderung Dobratsch – Auffahrt mit dem Naturparkbus

Freitag, 13.01.2017 um 17.00 Uhr

Bushaltestelle Judendorf

Februar/März 2017: Gerlitzten – Steinerner Tisch

Infos bitte bei Elisabeth Fojan: 0699 / 15 61 11 01

DANKE für das Jahr 2016

Allen Mitarbeiter/innen ein herzliches Dankeschön für Ihren Einsatz und Ihre Mithilfe für die Gestaltung des pfarrlichen Lebens. Auch allen ein herzliches Vergelt's Gott für Ihr Gebet und Ihr Wohlwollen.

Wir sind dankbar für alle Zeichen des gemeinschaftlich Verbindenen..

Danke

Pfarrer und Pfarrgemeinderat



Sternsingen – Unterwegs für eine bessere Welt

Auch in diesem Jahr werden Kinder und Jugendliche wieder von Haus zu Haus ziehen, um die Frohe Botschaft von Jesu Geburt in allen Familien zu verkünden und ihren Segen an die Haustüren zu schreiben. In dem Bewusstsein, wie viele Menschen sich auf den Besuch der Könige freuen, werden wir unser Bestes geben, möglichst jeden zu erreichen.

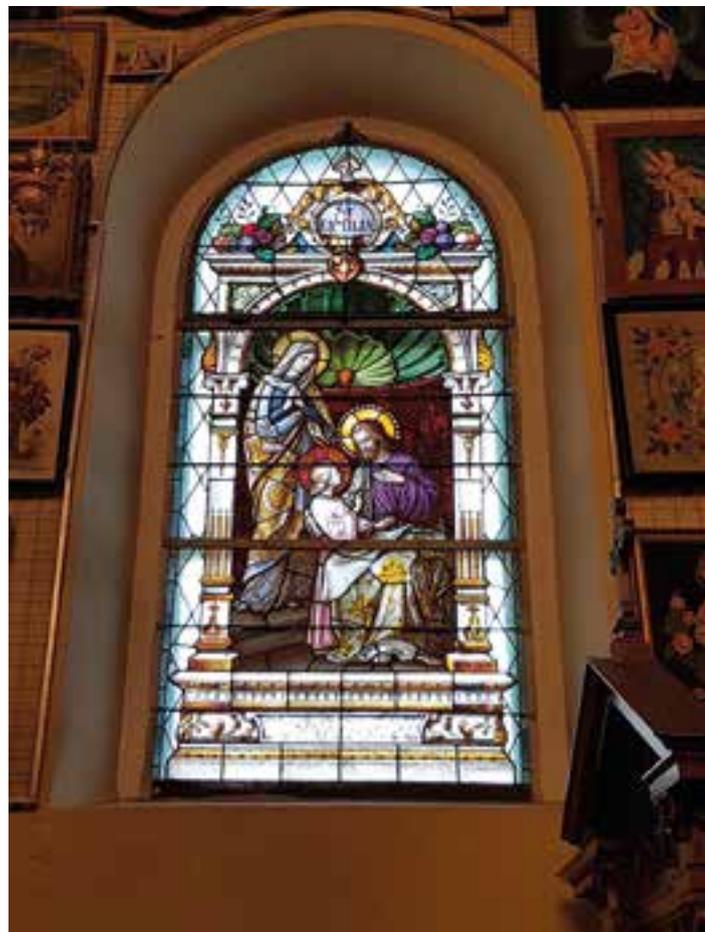
Wir werden von Dienstag, den 27. 12. bis einschließlich Freitag, den 30.12. jeweils nachmittags und in den frühen Abendstunden unterwegs sein, um möglichst vielen Menschen mit unseren Sprüchen, Liedern und Segenswünschen eine Freude zu bereiten.

Wir bitten heuer um ihre Spende für notleidende Menschen im Südwesten Tansanias, die seit 2001 aktiv mit Spenden aus der Dreikönigsaktion unterstützt werden. Derzeit ist Tansania eines der zehn Länder mit den meisten Fällen von „Landraub“ (Landgrabbing) weltweit.

Wir freuen uns darauf, für diese gute Sache unterwegs sein zu dürfen und bedanken uns schon jetzt für viele offene Türen, die wohlwollende Aufnahme und ihre Spende gegen die Armut dieser Menschen.

Irene Reichl

Reise im Advent 2016 zum slowenischen Nationalheiligtum Maria-Hilf in Brezje



@Skumautz

@Skumautz

Am 9. Dezember 2016 sind wir um 9.00 Uhr mit ca. 50 Katholiken unserer Pfarre Heiligste Dreifaltigkeit im Rahmen einer Tagesreise mit einem Bus der Firma Kowatsch nach Slowenien gereist. Unser Ziel am Vormittag war die Basilika Maria-Hilf in Brezje (Foto). Die Basilika Maria-Hilf in Brezje ist das nationale Marienheiligtum und liegt im Nordwesten Sloweniens. Wir konnten dort auch an diesem Tag - eine Woche vor der offiziellen Eröffnung am 17. Dezember 2016 - das neu gestaltete Krippen-Museum hinter der Basilika besuchen. Das Museum verfügt über eine reiche Sammlung an verschiedenartigsten Darstellungen von Krippen aus vielen Ländern unserer Erde.

Ein Besuch im Lebkuchen-Museum in der gut erhaltenen Altstadt von Radovljica, sowie der Adventmarkt im Herzen Ljubljanas an den Ufern der Ljubljanica waren die nächsten Ziele. Wir danken Frau Bradatsch für die hervorragend geplante und organisierte Reise und Pfarrer Kurt Gatterer und Pfarrer Richard Kogler für die geistige Begleitung bei dieser Pilger- und Ausflugstagesreise nach Slowenien. Diese Reise bleibt uns mit seinen vielen schönen Eindrücken und Erlebnissen als freudiges und gemütliches Gemeinschaftserlebnis in Erinnerung. Herzlichen Dank.

Josef Richard Skumautz

Fit und aktiv im Alter mit „MITTEN IM LEBEN“

Ein herzliches Grüß Gott!

Wir starten im neuen Jahr wieder mit einem weiteren lustigen, informativen „MITTEN IM LEBEN“- Kurs.

Kursbeginn: **DIENSTAG, 31. Jänner 2017**
Uhrzeit: **um 14.30 Uhr**
Wo: **PFARRHOF VÖLKENDORF**
Kosten: **10 x à 1,5 STD. € 58.--**

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Eva Matti, MIL-Trainerin, Tel.Nr.: 0677 611 639 45

Termine

So 18.12. 4. Adventsonntag
10.15 Uhr Gottesdienst
der Pfarrgemeinde
Gestaltung: Cappella Trinitatis

Sa 24.12. Heilig Abend
16.00 Uhr Kinderkrippenlegung
mit Krippenspiel

Heilige Nacht
20.00 Uhr Christmette
in der Kapelle Warmbad
22.00 Uhr Christmette
in der Pfarrkirche

So 25.12. Geburt des Herrn
10.15 Gottesdienst
der Pfarrgemeinde

Mo 26.12. Stefanitag
10.15 Uhr Gottesdienst,
Salz- und Wassersegnung
14.00 Uhr Pferdesegnung -
Reitstall Warmbad

Sa 31.12. Silvester
18.00 Uhr Dankgottesdienst
für das Jahr 2016

**So 01.01. Hochfest der Gottesmutter
Maria - Neujahr**
10.15 Uhr Gottesdienst
der Pfarrgemeinde

**Fr 06.01. Erscheinung des Herren –
Dreikönig**
10.15 Uhr Gottesdienst
der Pfarrgemeinde
Salz- und Wassersegnung

So 08.01. Taufe des Herrn
10.15 Uhr Gottesdienst
der Pfarrgemeinde
Ende des Weihnachtsfestkreises

Regelmäßige Gottesdienste

10.15 Sonntag Pfarrkirche
18.00 Donnerstag Kapelle
18.00 Samstag, Kapelle

Rosenkranz

17.00 Mittwoch

Kanzleistunden:

Pfarrer: Donnerstag: 16.00 – 17.30
Pfarrsekretärin: Montag: 09.00 – 11.00
Donnerstag: 09.00 – 11.00

Zauberhaftes Adventkonzert

Am 11.12.2016, dem 3. Adventsonntag, fand in stimmungsvoller Atmosphäre das Adventkonzert in der Kirche Hl. Dreifaltigkeit in Völkendorf statt. Diese musikalische Einstimmung auf das bevorstehende besinnliche Weihnachtsfest sorgte dafür, dass sich die Kirchenbänke füllten. Festlich eingeleitet wurde das Konzert durch Hrn. Pfarrer Mag. Kurt Gatterer.

Der Singkreis Fellach, unter der Leitung von Annemarie Bradatsch, gestaltete nicht nur den musikalischen Einstieg in das Konzert, sondern brachte eine Auswahl an weihnachtlich-volkstümlichen Liedern zu Gehör.

Durch die atemberaubende Stimme von Marsella Hasslacher-Wedam, das Feingefühl an der Violine und der Funken Jazz am Saxophon von Michael Hasslacher und des Weiteren durch die beeindruckende musikalische Darbietung an der Orgel von Horst Hasslacher, wurde das Adventkonzert nicht nur für Adventliebhaber und Adventliebhaberinnen zu einer musikalischen Bereicherung. Auch der kindlich-weihnachtliche Zauber kam nicht zu kurz. Sara Lagger, Gesangsschülerin von Marsella Hasslacher-Wedam, brachte diesen mit engelsgleicher Stimme den Zuhörern und Zuhörerinnen näher.

Zwischen den Gesangs- und Musikstücken trugen Regina Wedam und Kons. Rat Mag. Richard Kogler (Pfarrer i. R. Maria Gail) besinnlich-weihnachtliche Texte vor.

Ein lang anhaltender Applaus belohnte die Künstler für die wunderschöne Einstimmung auf das Weihnachtsfest und so war es nicht verwunderlich, dass sich viele Konzertbesucher auch für das kommende Jahr ein verzauberndes Adventkonzert wünschen.

Alexander Wedam-Leeb



@Wedam-Leeb

Der nächste Pfarrbrief erscheint Anfang März!

Impressum: Herausgeber und für den redaktionellen Inhalt verantwortlich:
Pfarre Heiligste Dreifaltigkeit, Paulapromenade 18, 9500 Villach.
Telefon und Fax: 57101.
E-Mail: villach-hl dreifaltigkeit@kath-pfarre-kaernten.at
Internet: www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3253
Verlag und Anzeigen: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3,
9500 Villach. Telefon 0650-310 16 90 oder 04242-30795.

